



Die Fachkräfte von morgen

Mit der Fachkraft im Fahrbetrieb oder dem Elektroniker für Betriebstechnik bildet der Nahverkehr Schwerin eigene Fachkräfte aus. Sie lernen das Unternehmen von Grund auf kennen.

Schwerin • Mehr als 280 Mitarbeitende zählt der Nahverkehr Schwerin aktuell. Diese sind unter anderem im Fahrdienst, in den Werkstätten, der Verwaltung oder im Kundendienst tätig. So vielfältig wie die Einsatzgebiete ist auch die Ausbildung beim NVS – zur Fachkraft im Fahrbetrieb (Foto, l.) oder zum Elektroniker für Betriebstechnik (r.) (m/w/d). Die Fachkraft im Fahrbetrieb (kurz FiF) verbindet die Beförderung der Fahrgäste mit Kundenservice und der Organisation des Betriebs. Damit gehören das Fahren der Fahrzeuge und die Kontrolle der Betriebssicherheit ebenso zu den Aufgaben wie die Unterstützung der Fahrgäste. Im Rahmen der Betriebsorganisation kann eine FiF auch für die Einsatzplanung oder die Koordination zuständig sein. Während der dreijährigen Ausbildung beim NVS

werden alle Bereiche des Unternehmens durchlaufen. Das macht die Ausbildung herausfordernd und abwechslungsreich. Neben dem Führen von Straßenbahn und Bus erlernen die angehenden Fachkräfte im Fahrbetrieb auch, wie Fahrpläne entstehen, die Beratung der Fahrgäste oder die Steuerung des Fahrzeug- und Personaleinsatzes. Zudem unterstützen sie bei Marketingmaßnahmen und erhalten Einblicke in den kaufmännischen Bereich. Die Elektroniker für Betriebstechnik sorgen dafür, dass sämtliche elektrische Anlagen beim NVS zuverlässig funktionieren. Sie sind für die Sicherstellung der Stromversorgung der Fahrzeuge, die Instandhaltung der Steuertechnik oder das Durchführen von Reparaturen an elektrischen Anlagen zuständig. Die dreieinhalbjährige

Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik ist ebenso abwechslungsreich wie anspruchsvoll und setzt gute Kenntnisse in Mathematik und Physik sowie ein gutes technisches Grundverständnis voraus. Zu den Aufgaben der Auszubildenden gehören dann unter anderem das Montieren und Anschließen elektrischer Betriebsmittel, die Erstellung von Schaltunterlagen, das Anfertigen technischer Zeichnungen aber auch die Instandhaltung von Anlagen und Systemen oder die technische Auftragsanalyse. Die Fachkräfte im Fahrbetrieb und Elektroniker für Betriebstechnik tragen maßgeblich zu einem reibungslosen Betriebsablauf bei und sorgen so dafür, dass die Fahrgäste schnell und bequem an ihr Ziel kommen. Dafür setzt der NVS auf die Ausbildung eigener Fachkräfte.

Weiterbildung mit IHK-Stipendium

Schwerin • Im Januar 2025 schloss **Danny Kramer (Foto)** seine Ausbildung zur Fachkraft im Fahrbetrieb beim NVS ab. Dabei war er so erfolgreich, dass er als einer von 17 Absolventinnen und Absolventen in ein Förderprogramm der IHK aufgenommen wurde. Allesamt erhalten jetzt Mittel zur beruflichen Weiterbildung. Die finanzielle Unterstützung setzt Danny Kramer ab August für die Weiterbildung zum Fachwirt für Personenverkehr und Mobilität ein. Die Schulung findet berufsbegleitend statt und dauert insgesamt eineinhalb Jahre. Schwerpunkte des Fachwirts sind die Leistungserstellung und Auftragsabwicklung im Personenverkehr sowie die Führung, Zusammenarbeit und Kommunikation im Unternehmen.



Als Azubi-Botschafterin für den NVS unterwegs

Schwerin • Die IHK Schwerin bildet regelmäßig Azubi-Botschafter aus, die im Rahmen der Berufsorientierung unterstützen und Erfahrungen aus ihrem Berufsalltag vermitteln. Ziel des Programms ist, Schulabgängern praxisnahe Einblicke in den Azubi-Alltag zu gewähren und eine bessere Entscheidungsgrundlage für die berufliche Zukunft zu schaffen. Die Botschafter geben Wissen weiter und berichten aus erster Hand über Herausforderungen. Der Austausch motiviert und vermittelt realitätsnahe Vorstellungen. Eine von ihnen ist **Celine Rieckhoff (Foto)** vom NVS. Am Ende ihrer Ausbildung erhält sie ein Zertifikat für ihre Tätigkeit. Der NVS profitiert wiederum von der Darstellung als attraktiver Arbeitgeber und der Weiterentwicklung seiner Auszubildenden.

Auszeichnung für besonderen Erfolg

Schwerin • **Leon-Maximilian Helbig (Foto)** wurde im März von der IHK zu Schwerin als einer der besten Auszubildenden der Winterprüfungen 2025/2026 in Westmecklenburg ausgezeichnet – ein großartiger Erfolg, denn er hat beim NVS seinen Traumberuf „Fachkraft im Fahrbetrieb“ erlernt. Seine Begeisterung, sein Engagement und seine Einsatzbereitschaft verdienen große Anerkennung. Besonders erfreulich ist, dass er auch nach seinem erfolgreichen Abschluss Teil des NVS-Teams bleibt und seinen beruflichen Weg hier fortsetzt. Auch der NVS wurde von der IHK für die Qualität der Ausbildung geehrt – und das bereits zum wiederholten Mal. Diese Anerkennung zeigt, wie wichtig dem Unternehmen eine gute Ausbildung und die Förderung junger Menschen sind.

